



Jeder Schuss muss sitzen

Unter dem Motto »Digitaldruck meets Finishing« fand im März eine gemeinsame Veranstaltung von Horizon und HP Indigo statt und wurde für beide Unternehmen zum Erfolg. Von der ersten bis zur letzten Stunde erlebten die beiden Unternehmen an den drei Tagen der Veranstaltung in Ismaning bei München einen wahren Besucherstrom.

»Ein tolles Gefühl in den wirtschaftlich schwierigen Zeiten, in denen wir uns zurzeit befinden. Immer wieder bildeten sich Trauben von Menschen vor den



Maschinen, interessante Präsentationen sorgten für begeisterte Besucher. Daraus resultierten zahlreiche qualifizierte Fachgespräche. Viele Besucher waren auch höchst investitionsorientiert, so dass ein gutes Folgegeschäft für Horizon und HP Indigo erwartet werden darf«, berichtet Christina Schleuher, Leiterin Marketing bei Horizon.

LIVE-ERLEBNIS FOTOBUCH Für viele Besucher war die Herstellung eines digital gedruckten, personalisierten Fotobuchs ein besonderes Erlebnis. Von jedem Besucher wurde vor Ort ein Titelfoto geschossen und über die Fotobuchsoftware der Nürnberger Softwareschmiede und Digitaldruckerei infowork in ein bestehendes Layout eingefügt und auf einer HP Indigo press 5500 gedruckt. Der vorgefertigte Buchblock, am BQ-470 gebunden und dreiseitig am HT-30 beschnitten, wurde anschließend mit der Buchdecke im Hardcover-Bindesystem HCB-2, das Buchdeckenfertigung und Einhängemaschine in einer Einheit ist, gefertigt, eingehängt und zum Buch vereint. Die einzelnen Schritte der Fertigung konnten die Besucher live verfolgen und das Fotobuch mit ihrem persönlichen Titelfoto mit nach Hause nehmen. Daneben wurde eine weitere Publikationen auf der Indigo press 5500 sortiert gedruckt, im Klebebinder BQ-270 und im Dreiseitenschneider verarbeitet. Auch das Horizon-Kundenmagazin »Nachdruck« wurde live auf der Digi-

taldruckmaschine produziert und mit dem falzenden Sammelhefter StitchLiner 5500 weiterverarbeitet. Die Ergebnisse – das stellten die Besucher insgesamt fasziniert fest – sind von einem guten Offsetdruck praktisch nicht zu unterscheiden.

ERFOLGREICHE KOOPERATION Seit 2002 bereits zeigen Horizon und HP Indigo gemeinsam Digitaldruck-Lösungen, da die Digitaldruckmaschinen von HP Indigo mit der Technologie von Horizon harmonierten und zu hochwertigen Endprodukten führten, so Horizon-Geschäftsführer Peter Berger. Horizon lege bei der Veranstaltungsreihe »Digitaldruck meets Finishing« aber größten Wert darauf, dass sowohl digital als auch im Offset gedrucktes Material verarbeitet wird, da sich die Maschinen für die Verarbeitung beider Druckverfahren eignen.

»Beim Digitaldruck muss in der Weiterverarbeitung jeder Schuss sitzen. Mit unseren Maschinen ist das selbstverständlich, null Makulatur ist Realität,« so Peter Berger. HP Indigo, so Berger, vereinige zudem die Vorteile des Digitaldrucks mit einer Qualität, die dem Offset am ähnlichsten ist und sich deshalb aus Sicht der Weiterverarbeitung wie keine andere empfehle. Auch Bertram Störch, Marketingmanager bei HP Indigo, lobte einmal mehr die Kompatibilität beider Produktsysteme: »Die Horizon-Maschinen eignen sich optimal für die Weiterverarbeitung des Digitaldrucks. Der Kunde erhält höchst professionelle Qualität auch für Klein- oder Vorab-Auflagen.«

HORIZON- UND HP-FACHFORUM FESSELTE DIE BESUCHER HP Indigo und Horizon hatten im Rahmen der Veranstaltung zu ihren Fachforen eingeladen, die über unterschiedliche, hoch aktuelle Branchen-Themen informierten. Dabei überzeugte HP Indigo insbesondere mit seinem Forum zum Thema »Von Web-to-Print zu Web-to-Business« (siehe unseren Beitrag auf Seite 22 ff. dieser Ausgabe). Inzwischen bestand im Rahmen des Fachforums am 15. Mai 2009 auf der HorizonLive vom 14. bis 16. Mai 2009 im Düsseldorfer Horizon-Kompetenzcenter noch einmal die Gelegenheit, die Vorträge zu hören. (nico)



Bertram Störch, HP Indigo (links), erläutert das Prinzip der Digitaldruckmaschine. Horizon-Geschäftsführer Peter Berger und Zsuzsanna Szecsik ließen sich, wie die Besucher, im roten Rahmen für das Titelbild des Fotobuchs fotografieren. Horizon-Falzexperte Friedhelm Pfeiffer fesselte die Besucher mit seinen Vorführungen an der Kombi-Falzmaschine AFC-566F.

› www.horizon.de › www.hp.com/go/graphic-arts

